



Anke Rehlinger, Ministerpräsidentin des Saarlandes

Persönliches

Geboren am 6. April 1976 in Wadern

römisch-katholisch

Ausbildung

1982 bis 1986 Grundschule Nunkirchen

1986 bis 1995 Peter-Wust- Gymnasium Merzig, Abitur

1995 bis 2000 Universität des Saarlandes, Studium der Rechtswissenschaften,
1. Staatsexamen

2001 Deutsche Hochschule für Verwaltungswissenschaften, Speyer

2001 bis 2003 Ministerium der Justiz im Saarland, Juristischer Vorbereitungsdienst,
2. Staatsexamen

Beruflicher Werdegang

2003 bis 2004 Referententätigkeit, Fachanwaltslehrgang für Steuerrecht,
freie Mitarbeiterin in einer Rechtsanwaltskanzlei

2005 Zulassung zur Rechtsanwaltschaft

seit 2006 Partnerschaft in einer überörtlichen Kanzleigemeinschaft,
Losheim am See (Tätigkeit ruht)

Mitgliedschaft und Funktionen in einer Partei

- seit 1998 Mitglied in der SPD
- 2002 bis 2010 Vorsitzende des Kreisverbandes Merzig-Wadern der Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen (AsF)
- 2003 bis 2007 Stellvertretende Juso-Landesvorsitzende
- 2004 bis 2006 Stellvertretende Vorsitzende der SPD im Kreis Merzig-Wadern
- 2005 bis 2009 Vorsitzende des SPD-Stadtverbandes Wadern
- 2006 bis 2018 Vorsitzende des SPD-Kreisverbandes Merzig-Wadern
- 2013 bis 2018 stellvertretende SPD-Landesvorsitzende
- seit 2017 Mitglied des Parteivorstandes der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands
- seit 2018 SPD-Landesvorsitzende
- seit 2019 Stellvertretende Vorsitzende der Bundes-SPD
- seit 2022 Stellvertretende Vorsitzende des SPD-Ortsvereins Nunkirchen

Mitgliedschaft in kommunalen Vertretungskörperschaften

- 2000 bis 2012 Mitglied des Ortsrates Nunkirchen
- 2004 bis 2012 Mitglied des Stadtrates Wadern

Mitgliedschaften in Parlamenten und Funktionen

- seit 2004 Mitglied des Landtages des Saarlandes
- 2008 bis 2009 Vorsitzende des Ausschusses für Europafragen sowie Fragen des Interregionalen Parlamentarierrates
- 2009 bis 2011 Vorsitzende des Ausschusses für Bildung, Kultur und Medien
- 2010 bis 2011 Vorsitzende des Untersuchungsausschusses „Grube Reden“
- 2011 bis 2012 Stv. Vorsitzende der SPD-Fraktion im Landtag des Saarlandes
- seit 11/2024 Präsidentin des Bundesrates

Mitgliedschaften in Regierungen

- 05/2012 bis 01/2014 Ministerin für Umwelt und Verbraucherschutz
- 05/2012 bis 01/2014 Ministerin der Justiz
- 01/2014 bis 04/2022 Ministerin für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr; Stv. Ministerpräsidentin des Saarlandes
- seit 04/2022 Ministerpräsidentin des Saarlandes
- seit 2023 Bevollmächtigte der Bundesrepublik Deutschland für die deutsch-französischen Bildungs- und Kulturbeziehungen

Mitgliedschaften in Aufsichtsräten und Kuratorien

- seit 2022 Mitglied des Kuratoriums des Deutschen Museums
- seit 2022 Stv. Aufsichtsratsvorsitzende des
CISPA Helmholtz Center for Information Security
- seit 2022 Mitglied des RAG Kuratoriums
- seit 12/2022 Vizepräsidentin des Europäischen Zentrums Robert Schuman
- seit 12/2022 Mitglied des Kuratoriums Europäische Stiftung Kaiserdom zu Speyer
- seit 2023 Kuratorin des Max-Planck-Instituts für Informatik
- seit 2023 Mitglied im Vorstand des Deutsch-Französischen Instituts
- seit 09/2023 Kuratorin der Sportstiftung Saar
- seit 12/2024 Stv. Vorsitzende der Friedrich-Ebert-Stiftung

Sonstige Mitgliedschaften in Vereinen und Verbänden

DRK-Kreisverband Merzig-Wadern (stv. Vorsitzende), IGBCE, Arbeiterwohlfahrt, VdK, Mitglied der Universitätsgesellschaft des Saarlandes e.V., Saarbrücken, Ehrenmitglied der International Raoul Wallenberg Foundation (IRWF), LC Rehlingen sowie Mitglied in weiteren Kultur-, Sport- und caritativen Vereinen.